

## **Antrag**

**des NEOS-Landtagsklubs (Erstantragstellerin Abg. Birgit Obermüller)**

**betreffend: Förderung für Waldkindergärten**

**Der Landtag wolle beschließen:**

**„Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, die Fördersummen von Investitionskosten für Waldkindergärten von bisher 60% der in der ‘Richtlinie Ausbau und Qualitätsverbesserung des Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsangebotes’ angegebenen Maximalbeträge auf 90% zu erhöhen.“**

**Zuweisungsvorschlag:**

**Ausschuss für Bildung, Kinderbetreuung, Kunst und Kultur sowie Wissenschaft und Forschung**

**Begründung:**

**In der Richtlinie “Ausbau und Qualitätsverbesserung des Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsangebotes“ von der Abteilung Elementarbildung und allgemeines Bildungswesen vom 1. März 2023 ist verankert, dass die Fördersummen von Investitionskosten für Waldkindergärten maximal 60% betragen.**

**Für alle anderen Einrichtungen gilt Folgendes:**

***„Die Höhe der Förderung der Investitionskosten beträgt 90% der förderfähigen Kosten, maximal jedoch den in nachstehenden Tabellen für die jeweils angegebene Einheit und den jeweiligen Zeitraum angeführten Betrag.“ (Seite 5ff.)***

**Abteilung Elementarbildung und allgemeines Bildungswesen (2023). Richtlinie Ausbau und Qualitätsverbesserung des Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsangebot. [online]. Microsoft Word - RL Ausbau und Qualitätsverbesserung 2023 02.docx (tirol.gv.at)**

**[abgefragt am 30.04.2024]**

**Waldkindergärten erfreuen sich immer größerer Beliebtheit bei den Eltern. Ganztagsbeschäftigten Eltern bleibt immer weniger Zeit, nach Feierabend mit ihren**

**Kindern in die frische Luft zu gehen und Waldkindergärten können dieses Defizit kompensieren. Studien belegen, dass das Leben in der Natur die Entwicklung und die motorischen Fähigkeiten der Kinder positiv beeinflusst.**

**Waldkindergärten bereichern das Kinderbetreuungs- und Kinderbildungsangebot in Tirol und daher sollen die Förderungen für Waldkindergärten den restlichen Kinderbildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen angepasst werden.**

**Innsbruck, am 30. 04.2024**

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Zugl Obermüller', written in a cursive style.

Zugl Obermüller